## **Antrag**

Fraktion der CDU

Hannover, den 13.03.2014

## Förderung der Bürgerbusvereine in Niedersachsen ausbauen

Der Landtag wolle beschließen:

Entschließung

In vielen Regionen Niedersachsens haben sich Bürgerbusvereine gegründet oder sind in Gründung begriffen, um den ÖPNV in der Fläche zu stärken. Besonders dort, wo der omnibusbetriebene ÖPNV bereits stark ausgedünnt wurde oder Ortsteile gar nicht mehr angefahren werden können, ist das Angebot des Bürgerbusses eine große Bereicherung. Nach Angaben des Zweckverbands Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen (ZVBN) haben sich die Fahrgastzahlen seit 2010 fast verdoppelt. Waren es damals noch 102 401 Fahrgäste, nutzten im vergangen Jahr 197 744 Fahrgäste das Angebot von Bürgerbussen, darunter vorwiegend ältere Menschen und Personen ohne eigene Fahrmöglichkeit bzw. Schülerinnen und Schüler. Der Zuwachs lag zwischen 2012 und 2013 bei 15,7 %.

Leider ist die finanzielle Situation in vielen Bürgerbusvereinen angespannt. Angesichts hoher und weiter steigender Kraftstoffpreise reichen die Einnahmen der Bürgerbusvereine aus Fahrgastbeförderung, Werbeflächenvermietung, Mitgliedsbeiträgen und Spenden oftmals nicht, um laufende Kosten zu decken und zugleich die für Betriebsfortführung notwendigen Rücklagen anzusparen. Eine Verbesserung der Einnahmen ist daher dringend notwendig. Hierbei könnten die Bürgerbusvereine durch eine Vereinfachung und Hilfestellung bei Spendenmöglichkeiten mit einem deutlich höheren Spendenaufkommen rechnen, was zu einer erheblichen Stärkung der finanziellen Situation beitragen würde. Das Bürgerbusangebot ist eine mit großem ehrenamtlichem Engagement getragene Bereicherung für den ländlichen Raum. Dieses Angebot muss gesichert und gefördert werden. Bürgerbusse ergänzen den ÖPNV und stehen nicht in Konkurrenz zu privaten oder kommunalen Verkehrsunternehmen.

Vor diesem Hintergrund fordert der Landtag die Landesregierung auf,

- 1. sich aktiv für die Stärkung von Bürgerbusvereinen einzusetzen,
- zu pr
  üfen, mit welchen Ma
  ßnahmen die F
  örderung der 
  öffentlichen Mobilit
  ät durch B
  ürgerbusse erreicht werden kann und
- 3. alle Unterstützungsoptionen zur Hebung der Spendenbereitschaft zu nutzen.

Björn Thümler Fraktionsvorsitzender